

„Fest soll mein Taufbund immer stehen“

Von Pfarrgemeinde St. S

25. Januar 2023, 08:17

EKO-Vorbereitung Berichte aktuell 2022-2023

„Ich bin getauft“ – so lautete das Motto des vierten Weggottesdienstes der Kommunionkinder an den verschiedenen Kirchtürmen im Januar.



Nach einer kurzen Hinführung dazu, dass die Taufe das erste Sakrament ist, durch das die Menschen in die christliche Glaubensgemeinschaft aufgenommen werden, versammelten sich die Kommunionkinder (KoKis) am Kirchturm Liebfrauen um das Taufbecken, wo sie verschiedene Gegenstände vorfanden, die bei der Taufe zum Einsatz kommen.

So konnten sie ihr Wissen und ihre Erfahrungen mit den Begriffen und Symbolen „Taufbecken“, „Taufkerze“, „Taufkleid“, „Wasser“, „Chrisamol“, „Taufurkunde“ usw. einbringen und Neues dazu lernen.



Schließlich erneuerten alle feierlich den Taufbund, also ihre Freundschaft mit Jesus, indem Kaplan Wendland jedem einzelnen Kind am Taufbecken in einer kleinen Zeremonie Weihwasser über die Hände goss.

Im Anschluss durften die Kinder ihre mitgebrachten Taufkerzen an der Osterkerze entzünden, ehe sie das Lied „Fest soll mein Taufbund immer stehen“ sangen.



Im Anschluss an den Weggottesdienst gestalteten die Kinder ihre eigenen Weihwasserglaschen, die sie mit Perlen und Glitzersteinchen ideenreich verzierten und in der Kirche mit Weihwasser befüllten.

Nach der gemeinsamen Reflexion stellte sich Priesteramtskandidat Takuro Johannes Shimizu den Kokis vor, der zum „Schnuppern“ den Weggottesdienst und die gemeinsame Aktion besuchte.

Katechetinnenteam Liebfrauen, Siegbug-Kaldauen, 21.01.2023